

Programmübersicht → Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 6 beachten!

Programme	°C	max. Wäscheart	Zusatzfunktionen; Hinweise
Baumwolle + Vorwäsche	* - 90 °C	7 kg/ 4 kg*	SpeedPerfect -D, EcoPerfect -E, Bügelleicht -B, Bügeln plus -BB (Spülen plus)
Sensitive	* - 60 °C		SpeedPerfect -D, EcoPerfect -E, Bügelleicht -B, Bügeln plus -BB (Spülen plus) für besonders empfindliche Haut, längeres Waschen bei gewählter Temperatur.
Pflegeleicht + Vorwäsche			SpeedPerfect -D, EcoPerfect -E, Bügelleicht -B, Bügeln plus -BB (Spülen plus) für höherer Wasserstand, zusätzlicher Spülgang
Schnell/Mix	* - 40 °C	3,5 kg	SpeedPerfect -D, EcoPerfect -E, Bügelleicht -B, Bügeln plus -BB (Spülen plus); unterschiedliche Wäschearten können zusammen gewaschen werden
Bügelfreie Oberhängen aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe			dunkle Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien aus Baumwolle oder Leinen, pflegeleiche Textilien
FeinSeide	* - 40 °C	2 kg	SpeedPerfect -D, Bügelleicht -B, Bügeln plus -BB (Spülen plus); für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgewebe (z.B. Gardinen), kein Schlaudergang zwischen den Spülgängen
Wolle	* - 40 °C		SpeedPerfect -D, Bügelleicht -B, Bügeln plus -BB (Spülen plus); hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wolanteilen, besonders schonendes Waschprogramm, um Schrumpfen der Wäsche zu verhindern, längere Programmabpausen (Textilien ruhen in Waschlauge)
Extra Kurz 15'	* - 40 °C		SpeedPerfect -D, Bügelleicht -B, Bügeln plus -BB (Spülen plus); kurzprogramm ca. 15 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche
Sportswear	* - 40 °C		SpeedPerfect -D, Bügelleicht -B, Bügeln plus -BB (Spülen plus); Textilien aus Microfaser
Zusatzprogramme			* Reduziert die Zusatzfunktion SpeedPerfect -D.
Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer I und II aufteilen.			

9405 / 9000984329 WAQ28440CH / ...

Robert Bosch Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München / Deutschland



8

* Reduziert die Zusatzfunktion SpeedPerfect -D.

Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer I und II aufteilen.

Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.
- Stromschlaggefahr!**
 - Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
 - Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.
- Lebensgefahr!**
 - Bei ausgedienten Geräten:
 - Netzstecker ziehen.
 - Netzteitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
 - Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.
- Erstickungsgefahr!**
 - Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.
 - Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
 - Mit lösungsmittelhaltigen Reinigern, z. B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.
- Vergiftungsgefahr!**
 - Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
 - Mit lösungsmittelhaltigen Reinigern, z. B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.
- Explosionsgefahr!**
 - Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
 - Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
 - Nicht auf die Waschmaschine steigen.
 - Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
 - Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
 - Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs.
- Verletzungsgefahr!**
 - Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
 - Nicht auf die Waschmaschine steigen.
 - Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
 - Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
 - Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs.

Verbrauchswerte je nach Modell

Programm	Beladung	Strom***	Wasser***	Programmdauer***
Baumwolle	7 kg	0,35 kWh	66 l	2 1/2 h
+ Vorwäsche	4 kg*			
Sensitive	7 kg	0,41 kWh	66 l	2 1/2 h
Pflegeleicht	7 kg	1,02 kWh	66 l	2 3/4 h
+ Vorwäsche		1,24 kWh	66 l	2 3/4 h
Schnell/Mix	7 kg	2,16 kWh	76 l	2 3/4 h
Bügelfreie Oberhängen				
Bügelfreie Textilien				
FeinSeide	2 kg	0,54 kWh	47 l	1 h
Wolle	2 kg	0,19 kWh	34 l	3/4 h
Extra Kurz 15'	2 kg	0,17 kWh	39 l	3/4 h
Sportswear				

* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.
Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleudererdrehzahl waschen.

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Jahresenergieverbrauch	Jahreswasserverbrauch
Baumwolle 40/60 °C	EcoPerfect -E**	7/3,5 kg	174 kWh	8140 l

** Programmeinstellung für Prüfung und Energieeffizienz gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).

*** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einfülltemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

Pflege

- Stromschlaggefahr! Netzstecker ziehen.
- Explosionsgefahr! Keine Lösungsmittel.

Vor dem ersten Waschen

- Keine Wäsche einfüllen. Wasserhahn öffnen. In Kammer II einfüllen:
- Start D (Start/Nachlegen) nicht gewählt?
- Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad) Programmwähler auf Pflegeleicht 60 °C stellen und Start D (Start/Nachlegen) wählen. Am Programmende Programmwähler auf Aus stellen.

Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabruch? → Seite 4.
- Waschmittelreste sofort entfernen.
- Mit einem weichen, feuchten Lappen abreiben.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

Waschmittelschublade reinigen...

- ... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

Waschmittelschublade reinigen...

- Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
- Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
- Kindersicherung aktiv? Deaktivieren → Seite 5.
- Für Modelle mit Einsatz für Flüssigwaschmittel: Einsatz nach oben schieben und nach hinten herausnehmen.
- Pumpendeckel vorsichtig um etwa 180° aufdrehen, bis die Waschlauge abfließen beginnt. Wenn der Behälter voll ist, Pumpendeckel wiederholen, bis die Waschlauge vollständig ausgelaufen ist.
- Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
- Innerraum, Gewinde des Pumpendecks und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
- Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
- Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
- Schleuderergebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht.
- Kein Fehler - Wunschkontrollsystem gleich Unwucht aus.

Trommel

- Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
- Rostflecken - chlorfreies Putzmittel verwenden, keine Stahlwolle.

Entkalten

Keine Wäsche in der Maschine!

- Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig. Entkalkung nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers. Geeignete Entkalkungsmittel sind auf unserer Webseite oder beim Kundendienst erhältlich → Aufstellanleitung.

Notentriegelung

- Das Programm läuft weiter, wenn die Netzversorgung wieder hergestellt ist. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:

Verbrühungsgefahr!

- Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen.

Ablaufschlauch am Siphon

- Programmwähler auf Aus stellen und Netzstecker ziehen.

Notentriegelung

- Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
- Programm Baumwolle 90 °C ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
- Statusanzeige blinks. Ggf. tritt Schaum aus der Waschmittelschublade aus.
- Zu viel Waschmittel verwendet? 1 Esslöffel Weichspüler mit ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (nicht bei Outdoor-, Sportswear- und Daunen-Textilien).
- Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.

Sieb im Wasserzulauf

Stromschlaggefahr!

- Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthaltet elektrisches Ventil).

Wasserdruck im Wasserzulauf abbauen:

- Wasserhahn schließen.

Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell

Stromschlaggefahr!

- Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

Was tun, wenn ... ?

Laugenpumpe

- Programmwähler auf Aus stellen und Netzstecker ziehen.

Was tun, wenn ... ?

Waschlauge abkühlen lassen.

Explosionsgefahr! Keine Lösungsmittel.

Wartung

Was tun, wenn ... ?

Verbrühungsgefahr!

- Waschlauge abkühlen lassen.

Wasser läuft aus

- Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen.

Kein Wassereinlauf

- Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.

Start D (Start/Nachlegen) nicht gewählt?

- Waschmittel nicht eingespült?

Evtl. Sieb verstopt? Sieb reinigen → Seite 10.

- Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt.

Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen

- Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabruch? → Seite 4.

Für Modelle mit Entleerungsschlauch:

- Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen.

Waschlange wird nicht abgespumpt

- (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3, 4.

Öffnen nur über Notentriegelung möglich?

- Öffnen nur über Notentriegelung möglich? → Seite 9.

Waschlange Kappe abziehen, Lauge vollständig in den Behälter abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken.

- Fenster nach Ausstellen der Waschmaschine gesperrt: Waschmaschine einschalten und 5 Sekunden warten.

Programm startet nicht

- Start D (Start/Nachlegen) oder (Fertig in)-Zeit gewählt?

Einfüllfenster geschlossen

- Kinderabsicherung aktiv? Deaktivieren → Seite 5.

Evtl. Sieb verstopt? Sieb reinigen → Seite 10.

- Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.

Wasser in der Trommel nicht sichtbar

- Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.

Schleuderergebnis nicht zufriedenstellend

- Kleiner Fehler - Wunschkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung.

Wäsche nass/zu feucht

Vor dem ersten Waschen
einmal ohne Wäsche waschen → Seite 9.

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!
Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur sortieren.
Zugelassene Füllmenge nicht überschreiten → Seite 7.

Wichtige Hinweise beachten! → Seite 6
Große und kleine Wäschestücke einfüllen.
Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.



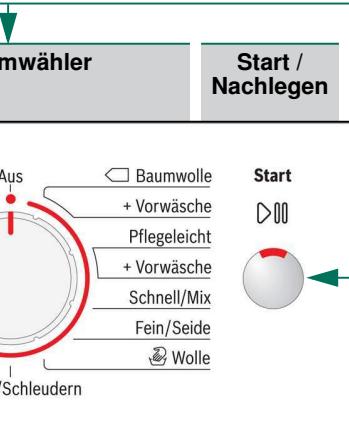
Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.
Bei Modellen ohne Einsatz für Flüssigwaschmittel:
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.



Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen.
Verhindert Verstopfung.

Programm** einstellen und anpassen



**Wenn im Anzeigefeld Symbol leuchtet, Kindersicherung aktiv
→ Deaktivieren, Seite 5.

Zusatzfunktionen und Optionstasten
→ Individuelle Einstellungen, Seite 5.

Start (Start/Nachlegen) wählen



Alle Tasten sind sensitiv, leichtes Berühren genügt! Bei längerm Berühren der (Fertig in-) Taste automatischer Durchlauf der Einstelloptionen.



Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.

Waschen

Waschmittelschublade mit Kammern I, II, *

Trommel

Bedienfeld

Einfüllfenster

Service-Klappe

1

2

3

Waschen



Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.
Falls (ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen.
Start (Start/Nachlegen) wählen.



- Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.
- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich → Hinweise Aufstellanleitung.

Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

Programmende, wenn ...

...Taste Start (Start/Nachlegen) aus und im Anzeigefeld erscheint.

Hinweis: Ist die Beleuchtung des Anzeigefeldes aus, beliebige Taste wählen → Energiespar-Modus, Seite 5.

Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:

- Wäsche abkühlen: **Spülen/Schleudern** wählen.
- **Start** (Start/Nachlegen) wählen.

Bei Programmen mit niedriger Temperatur:

- Programm Spülen/Schleudern (Taste (Spülen plus) deaktivieren) oder **Abpumpen** wählen .
- **Start** (Start/Nachlegen) wählen.

Programm ändern, wenn ...

... irrtümlich ein falsches Programm gewählt wurde:

- Programm neu wählen.
- Taste **Start** (Start/Nachlegen) wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

Wäsche nachlegen, wenn ... → Seite 5

... Start (Start/Nachlegen) gewählt und dann im Anzeigefeld **die beiden Symbole +** leuchten. Bei kann das Einfüllfenster nicht geöffnet werden.

Taste **Start** (Start/Nachlegen) wählen.

3

4

Individuelle Einstellungen

Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

(Temperatur °C)

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

(Fertig in)

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die Fertig in-Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste (Fertig in) so oft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start ▶ (Start/Nachlegen)** wählen.

(Schleuderdrehzahl in U/min // (Spülstop = ohne Endscheudern))

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.

Zusatzfunktionen → Programmübersicht, Seite 7

SpeedPerfect

Zum Waschen in kürzerer Zeit bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm. Maximale Füllmenge → Programmübersicht, Seite 7.

EcoPerfect

Zum Einsparen von Energie bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.

(Bügelleicht)

Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endscheudern - Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.

(Spülen plus)

Zusätzlicher Spülgang. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur Verbesserung des Spülergebnisses.

Kindersicherung

im Anzeigefeld

Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern.

EIN/AUS: nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang **Start ▶ (Start/Nachlegen)** wählen.

Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine!

Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.

Hinweis:

- Symbol leuchtet: Kindersicherung aktiv.
- Symbol blinkt: Kindersicherung aktiv und dann Programmähler verstellt. Um einen Programmabbruch zu vermeiden, Programmähler auf das Ausgangsprogramm zurück stellen, Symbol leuchtet wieder.

Nachlegen

YES + im Anzeigefeld

Taste **Start ▶ (Start/Nachlegen)** wählen, wenn Sie nach Programmstart Wäschestücke nachlegen wollen. Die Maschine prüft, ob ein Nachlegen möglich ist.

YES + leuchten: Nachlegen möglich.

NO blinks: Warten, bis YES + leuchten.

Hinweis: Einfüllfenster erst öffnen, wenn beide Symbole YES + leuchten.

NO: Nachlegen nicht möglich.

Hinweis: Bei hohem Wasserstand und/oder hoher Temperatur oder während des Schleuderns bleibt das Einfüllfenster aus Sicherheitsgründen verriegelt.

Zum Fortsetzen des Programms Taste **Start ▶ (Start/Nachlegen)** wählen.

Energiespar-Modus

Beleuchtung des Anzeigefeldes erlischt nach einigen Minuten, **Start ▶ (Start/Nachlegen)** blinkt.

Zum Aktivieren der Beleuchtung beliebige Taste wählen.

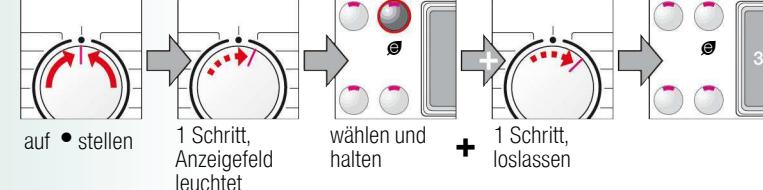
Start ▶ (Start/Nachlegen)

Zum Starten des Programms oder zum Nachlegen von Wäsche und zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung.

Individuelle Einstellungen

Signal

- Einstellmodus für Signalausstärke aktivieren



- Lautstärke einstellen für ...



Tastensignale



Hinweissignale



Wichtige Hinweise

Wäsche und Maschine schonen

- Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.
- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern usw.).
- Empfindliche Wäsche im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.



Unterschiedlich stark verschmutzte Wäsche

Neues separat waschen.

leicht Nicht vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion **SpeedPerfect** wählen.

stark Flecken evtl. vorbehandeln.

Weniger Wäsche einfüllen. Programm mit Vorwäschewählen.



Einweichen

Nur Wäsche gleicher Farbe einfüllen.
Einweichmittel/Waschmittel nach Angaben des Herstellers in Kammer II einfüllen. Programmähler auf **Baumwolle 30 °C** stellen und **Start ▶ (Start/Nachlegen)** wählen. Nach etwa 10 Minuten Start **▶ (Start/Nachlegen)** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start ▶ (Start/Nachlegen)** wählen, wenn das Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.



Stärken

Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.
Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer geben (ggf. vorher reinigen) dosieren.



Färben / Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten!
Wäsche nicht in der Waschmaschine entfärben!



Einsatz für Flüssigwaschmittel

je nach Modell

Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren:

- Waschmittelschublade ganz herausnehmen → Seite 9.

- Einsatz nach vorn schieben.

Einsatz nicht verwenden (nach oben schieben): bei gelartigen Waschmitteln und Waschpulver, bei Programmen mit **+ Vorwäschewählen** und Option Endezeit.



Programmübersicht → Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 6 beachten!

Programme °C max. Wäscheart Zusatzfunktionen; Hinweise

Programme	°C	max.	Wäscheart	Zusatzfunktionen; Hinweise
Baumwolle	** - 90 °C	7 kg/4 kg*	strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen	SpeedPerfect *, EcoPerfect , (Bügelleicht), (Spülen plus)
Sensitive	** - 60 °C	4 kg*	strapazierfähige Textilien aus Baumwolle oder Leinen	SpeedPerfect *, EcoPerfect , (Bügelleicht), für besonders empfindliche Haut, längeres Waschen bei gewählter Temperatur, höherer Wassерstand, zusätzlicher Spülgang
Pflegeleicht	** - 60 °C	7 kg/4 kg*	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe	SpeedPerfect *, EcoPerfect , (Bügelleicht),
Schnell/Mix	** - 40 °C	3,5 kg	Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien pflegeleichte Textilien	SpeedPerfect *, EcoPerfect , (Bügelleicht), unterschiedliche Wäschearten können zusammen gewaschen werden reduziertes Spül- und Endschieudern
Pflegeleicht Plus	** - 40 °C	3,5 kg	dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien	SpeedPerfect *, EcoPerfect , (Bügelleicht), reduziertes Spül- und Endschieudern
Blusen/Hemden	** - 60 °C	2 kg	bügelfreie Oberhemden aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe	SpeedPerfect *, EcoPerfect , (Bügelleicht); nur Anscheudern, tropfhass aufhängen
Fein/Seide	** - 40 °C	2 kg	für empfindliche waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen) kein Schleuderergang zwischen den Spülgängen	SpeedPerfect *, EcoPerfect , (Bügelleicht); nur Anscheudern, tropfhass aufhängen
Wolle	** - 40 °C	2 kg	hand- oder maschinewaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil	Kurzprogramm ca. 15 Minuten, verhindert das schonendes Waschprogramm, um Schrumpfen der Wäsche zu verhindern, längere Programm pausen (Textilien ruhen in Wäschlauge)
Extra Kurz 15'	** - 40 °C	2 kg	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe	SpeedPerfect *, EcoPerfect , (Bügelleicht), geeignet für leicht verschmutzte Wäsche
Sportswear	** - 40 °C	2 kg	Textilien aus Microfaser	SpeedPerfect *, EcoPerfect , (Bügelleicht),
Zusatzprogramme				
* reduzierte Beladung bei Zusatzfunktion SpeedPerfect .				
Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer I und II aufteilen.				



Robert Bosch Hausgeräte GmbH
Carl-Wery Str. 34
81739 München / Deutschland



Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.
- Stromschlaggefahr!
 - Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
 - Einsticken/Ziehen nie mit feuchten Händen.
- Lebensgefahr!
 - Bei ausgedienten Geräten:
 - Netzstecker ziehen.
 - Netzteitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
 - Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.
 - Verpackungen, Folien und Verpackungssteile von Kindern fernhalten.
 - Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
 - Mit lösungsmittelhaltigen Reinigern, z. B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.
 - Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
 - Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
 - Nicht auf die Waschmaschine steigen.
 - Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
 - Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
 - Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs.
- Erstickungsgefahr!
- Vergiftungsgefahr!
- Explosionsgefahr!
- Verletzungsgefahr!

Verbrauchswerte je nach Modell

Programm	Beladung	Strom***	Wasser***	Programmdauer***
Baumwolle 20 °C	7 kg	0,35 kWh	66 l	2 ½ h
Baumwolle 30 °C	7 kg	0,41 kWh	66 l	2 ½ h
Baumwolle 40 °C*	7 kg	1,02 kWh	66 l	2 ¾ h
Baumwolle 60 °C	7 kg	1,24 kWh	66 l	2 ¾ h
Baumwolle 90 °C	7 kg	2,16 kWh	76 l	2 ¾ h
Pflegeleicht 40 °C*	3,5 kg	0,64 kWh	55 l	1 ¾ h
Schnell/Mix 40 °C	3,5 kg	0,54 kWh	47 l	1 h
Fein/Seide 30 °C	2 kg	0,19 kWh	34 l	¾ h
Wolle 30 °C	2 kg	0,17 kWh	39 l	¾ h

* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.

Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Jahresenergieverbrauch	Jahreswasserverbrauch
Baumwolle 40/60 °C	EcoPerfect **	7/3,5 kg	174 kWh	8140 l

** Programmeinstellung für Prüfung und Energiekettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).

*** Die Werte weichen je nach Wasserdruk, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

Pflege



- Stromschlaggefahr! Netzstecker ziehen.
- Explosionsgefahr! Keine Lösungsmittel.



Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer II einfüllen:

- etwa 2 Liter Wasser ,
 - Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad)
- Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start ▶ (Start/Nachlegen)** wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.



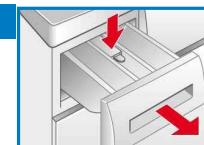
Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Waschmittelreste sofort entfernen.
- Mit einem weichen, feuchten Lappen abreiben.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.



Waschmittelschublade reinigen...

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.



Trommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.

Rostflecken - chlorfreies Putzmittel verwenden, keine Stahlwolle.



Entkalken

Keine Wäsche in der Maschine!

Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig. Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers. Geeignete Entkalkungsmittel sind auf unserer Webseite oder beim Kundendienst erhältlich → **Aufstellanleitung**.



Notentriegelung, z.B. bei Netzausfall

Das Programm läuft weiter, wenn die Netzversorgung wieder hergestellt ist. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:

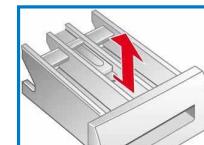


Verbrühungsgefahr!

Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen.

Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.

Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.



1. Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.
 2. Waschlauge ablassen → Seite 10.
 3. Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und loslassen.
- Das Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.



Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell

∅ blinks	Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.
E: 17, E: 29	Wasserhahn (Kaltwasser) vollständig öffnen; Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen → Seite 10, Wasserdruk zu gering.
E: 18	- Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 10. - Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen → Seite 10. - Starke Schaumbildung → Seite 11, Statusanzeige blinks.
E: 23	Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!
R: 10	- Wasserhahn (Warmwasser) vollständig öffnen. - Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt. - Wasserdruk zu gering. Sieb reinigen → Seite 10. - Warmwasserschlauch nicht angeschlossen, Gerät wird nur mit Kaltwasser betrieben. Hinweis ignorieren, nur beim ersten Waschgang!
∞	Kindersicherung aktiviert; deaktivieren → Seite 5.

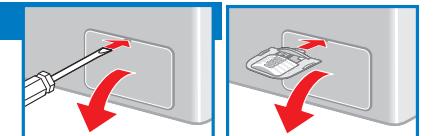
Wartung



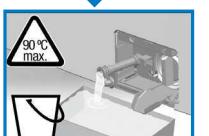
- Verbrühungsgefahr!
Waschlauge abkühlen lassen.
- Wasserhahn zugreifen.

Laugenpumpe

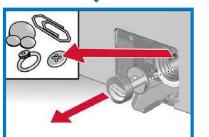
Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.



1. Service-Klappe mit einem Schraubendreher oder dem Einsatz für Flüssigwaschmittel (je nach Modell) öffnen und abnehmen.
2. Wasserrinne ausklappen und Behälter mit ausreichendem Fassungsvermögen unterstellen.
3. **Für Modelle mit Entleerungsschlauch:** Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen und aus dem Gehäuse ziehen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge vollständig in den Behälter abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken.



- 3* **Für Modelle ohne Entleerungsschlauch:** Pumpendeckel vorsichtig um etwa 180° aufdrehen, bis die Waschlauge abzulaufen beginnt. Wenn der Behälter voll ist, Pumpendeckel zugreifen und Behälter entleeren. Schritte wiederholen, bis die Waschlauge vollständig ausgelaufen ist.



4. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
5. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
6. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
7. Ggf. Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen und Wasserrinne einklappen.
8. Service-Klappe einsetzen und schließen.

Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt:
2 Liter Wasser in die Kammer II geben und das Programm **Abpumpen** starten.

Ablaufschlauch am Siphon

Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.



1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.

Sieb im Wasserzulauf

Stromschlaggefahr!

Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).



Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen.
2. Beliebiges Programm wählen (außer **Spülen/Schleudern//Abpumpen**).
3. Programm **Start ▶ (Start/Nachlegen)** wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.



Sieb reinigen:

5. Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
Sieb mit einer kleinen Bürste reinigen.



und/oder bei Modellen Standard und Aqua-Secure:
Schlauch an der Geräterückseite abnehmen,

Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.

6. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.



Was tun, wenn ...?

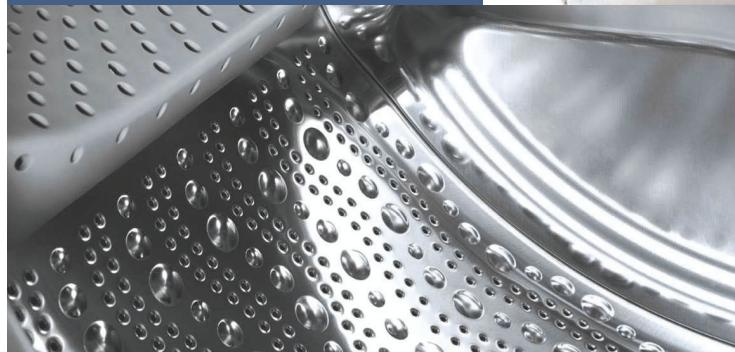
Wasser läuft aus	<ul style="list-style-type: none"> - Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen. - Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült.	<ul style="list-style-type: none"> - Start ▶ (Start/Nachlegen) nicht gewählt? - Wasserhahn nicht geöffnet? - Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 10. - Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt.
Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? → Seite 4. - ⏪ (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3, 4. - Öffnen nur über Notentriegelung möglich? → Seite 9. - Fenster nach Ausstellen der Waschmaschine gesperrt: Waschmaschine einschalten und 5 Sekunden warten.
Programm startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> - Start ▶ (Start/Nachlegen) oder ⏪ (Fertig in)-Zeit gewählt? - Einfüllfenster geschlossen? - Kindersicherung aktiv? Deaktivieren → Seite 5.
Waschlauge wird nicht abgepumpt.	<ul style="list-style-type: none"> - ⏪ (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3, 4. - Laugenpumpe reinigen → Seite 10. - Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.
Wasser in der Trommel nicht sichtbar.	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
Schleuderergebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht..	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsysteem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen. - ⏪ (Bügelleicht) gewählt? → Seite 5. - Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 5.
Die Programmdauer ändert sich während des Waschzyklus.	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - der Programmablauf wird optimiert für den jeweiligen Waschprozess. Das kann zu Veränderungen in der Programmdauer im Anzeigefeld führen.
Mehrmaliges Schleudern.	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsysteem gleicht Unwucht aus.
Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt. - Ggf. Einsatz reinigen → Seite 9.
Geruchsbildung in der Waschmaschine.	<ul style="list-style-type: none"> - Programm Baumwolle 90 °C ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
Statusanzeige ⏪ blinkt. Ggf. tritt Schaum aus der Waschmittelschublade aus.	<ul style="list-style-type: none"> - Zu viel Waschmittel verwendet? 1 Esslöffel Weichspüler mit ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (<i>nicht bei Outdoor-, Sportswear- und Daunen-Textilien</i>). - Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
Starke Geräuscbildung, Vibratoren und "Wandern" beim Schleudern.	<ul style="list-style-type: none"> - Gerätetüße fixiert? Gerätetüße sichern → <i>Aufstellanleitung</i>. - Transportsicherungen entfernt? Transportsicherungen entfernen → <i>Aufstellanleitung</i>.
Geräusche beim Schleudern und Abpumpen.	<ul style="list-style-type: none"> - Reinigen der Laugenpumpe → Seite 10.
Anzeigefeld/Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.	<ul style="list-style-type: none"> - Netzausfall? - Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen. - Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
Beleuchtung des Anzeigefeldes aus.	<ul style="list-style-type: none"> - Energiespar-Modus aktiv? → Seite 5.
Programmablauf länger als üblich.	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsysteem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus. - Kein Fehler - Schaumkontrollsysteem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
Waschmittelrückstände auf der Wäsche.	<ul style="list-style-type: none"> - Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände. - Programm Spülen/Schleudern wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:

- Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Wasserhahn schließen und Kundendienst rufen → *Aufstellanleitung*.



Register your new Bosch now:
www.bosch-home.com/welcome



 **BOSCH**

**Waschmaschine
WAQ28440CH / ...**

de Gebrauchsanleitung